

Antrag: Orga 01  
Antragsteller: SPD Unterbezirksvorstand Fulda / SPD Unterbezirksparteitag Fulda  
Betrifft: Präsenz der Mitgliederstruktur im SPD Vorstand auf Landesebene gewährleisten; Änderung des § 6 der Satzung des SPD Landesverbands Hessen  
Adressaten: SPD-Bezirks-, SPD-Landesparteitag

---

**Der Bezirksparteitag möge beschließen:**

Den § 6 (1) der Satzung des SPD Landesverbands Hessen um den folgenden Absatz zu erweitern:

Unter den Mitgliedern des gesamten gewählten Vorstandes müssen mindestens zu 40 % Mitglieder vertreten sein, die keine sog. Berufspolitiker sind. Unter Berufspolitikern sind alle Personen zu fassen, die im Rahmen ihres Europa-, Bundes- und Landtagsabgeordnetenmandats, als Ministerin/Minister oder Staatsministerin/Minister oder vergleichbare in diesem Bereichen tätige Personen, die ihr Haupteinkommen aus dieser Tätigkeit/Funktion erzielen.

**Begründung:**

Ziel des Vorschlages ist es, dass sich die sehr breite Ebene der SPD-Mitglieder auch im SPD-Landesvorstand wieder findet. Aktuell werden überproportional viele Positionen im SPD-Landesvorstand durch sog. Berufspolitikerinnen / Berufspolitiker besetzt. Die breite Mitgliederebene ist daher im Landesvorstand unterrepräsentiert. Mit der Änderung erfolgt eine Aufwertung der parteipolitischen Ebenen der Ortsvereine und ggf. Unterbezirke.

In Meinungsbildungsprozesse und den daraus resultierenden Entscheidungen kann dies nur förderlich sein, wenn die Sicht und Interessen der Parteibasis auch bei Landesvorstandsbeschlüssen stärker berücksichtigt werden.

---

Beschlusslage:

Unterbezirksparteitag Fulda 2018:                   angenommen

Bezirksparteitag Hessen-Nord 2018:           angenommen

Landesparteitag 2019:                       eingereicht.